

Königlich privilegirtes
Tönninger
Intelligenz- und Anzeigebblatt
für
die Landschaft Eiderstedt.

Sonnabend,

den 5. October.

1861.

Nr. 40.

Herausgeber: K. J. Westphalen.

4. Jahrgang.

Kirchliche Anzeige.

Am Sonntage, den 6. October.

Vormittags 9 1/2 Uhr predigt Hr. Past. Christensen.
Nachmittags 1 1/2 Uhr predigt Hr. Past. Gofse.

Brottare pro Octbr. 1861.

Namen der Bäcker.	Hoggen- brod: à 8 ß.		Kugelsicht- Koggen- brod: à 3 ß.		Franz- brod: à 3-ß.	
	℥	D.	℥	D.	℥	D.
H. C. Sieverts Wwe.	2	8	30	—	21	—
B. Ottenjen	2	—	34	—	22	—
Ww. Speckbahn	1	80	30	—	20	—
H. Bormann	2	16	34	—	22	—
J. H. Ketelsen	1	40	30	—	18	—
H. Neubert, sen.	1	40	34	—	24	—
H. W. Schmitz	1	75	32	—	20	—
H. Neumann	2	—	24	—	20	—
H. Möller	2	—	34	—	24	—
J. H. Christiansen	1	75	34	—	22	—
H. Neubert, jun.	2	—	40	—	24	—
Peter Nissen	2	—	30	—	20	—
H. Wilhelm	1	60	—	—	—	—
H. Wedau	2	16	—	—	—	—

Tönning im Königlichen Polizeiamte, den
2. October 1861.

C. v. Schöller.

Bekanntmachung.

Sum öffentlichen gerichtlichen Verkaufe des zur
Concursmasse des hiesigen Bürgers und Schmiede-
meisters Adam Lewandowski gehörenden, im
2. Quartier sub No. 38 hiesiger Stadt belegenen
Hauſes c. p. und dazu gehörenden Gartengrundes
c. p. ist Termin auf

**den 19. October dieses Jahres,
einem Sonnabend,**

anberaumt, und werden die dem Verkaufe zu Grunde
zu legenden Bedingungen, welche auch in termino
verlesen werden, 8 Tage vorher im unterzeichneten
Stadtsecretariat zur Einsicht ausgelegt.

Kaufliebhaber wollen sich am gedachten Tage,
Vormittags 11 Uhr, im Hauſe des Gastwirths
Liese hieselbst einfinden.

Tönning, im Königlichen Stadtsecretariat,
den 18. September 1861.

C. v. Schöller.

**Korn- und Fourage-Preise
in Tönning pro Septbr. 1861.**

	à Tonne von		à Tonne.	
Weizen	8	80 ß	bis	9
Hoggen	8	16	—	8
Gerste dreifache	5	32	—	5
Gerste zweifache	6	40	—	6
Hafer	3	10	—	3
Bohnen	6	32	—	7
Erbsen	10	—	—	10
Kappsaat	12	16	—	12
Heu à 100 ℥	1	—	—	1
Stroh à 100 ℥	—	80	—	—

Tönning im Königlichen Polizeiamte, den
2. October 1861.

C. v. Schöller.

Das zur Concursmasse des confessionirten
Schmieds Hans Fete Syltveſter in Gating ge-
hörige, dafelbst belegene Wohnhaus, nebst Garten
und ca. 5 Saat Wärfte, soll am 12. October d. J.,
einem Sonnabend, Vormittags 11 Uhr, im land-
ſchaftlichen Hauſe zu Tönning unter den im Ter-
min zu verlesenden Bedingungen, welche vorher
hieselbst eingesehen werden können, öffentlich meist-
bietend verkauft werden, welches hiedurch bekannt
gemacht wird.

Königliche Landſchreiberei zu Tönning, den
18. September 1861.

H. S. Menq.



Die unterzeichneten Agenten der Dampfschiffe
„Tonning“ & „City of Norwich“
werden am 11. Juli d. J. die Saison des
Nachtverkehrs zwischen Tönning und London
eröffnen.

Fracht für Hornvieh a 20 sh.
„ Schafe „ 2 sh.
„ Lämmer „ 1 sh. 6 d.

Die Assurance wird zu der bekannten Prä-
mie von der Schiffcompagnie übernommen.
Tönning, den 20 Juni 1861.

Hanken & Hönd.

Zu Leipziger Laden.

Gereinigte Photogen, mit wenig Geruch, a \mathcal{R} 38 β , **Mineralöl**, nicht feuergefährlich, a \mathcal{R} 27 β , **Zündsteine**, zum Feueranmachen, a \mathcal{R} 11 β , beste amerikanische **Gummischuhe**, in allen Größen, für Damen und Kinder, (eine Waare so schön, wie sie jetzt selten vorkommt) große **Comtoir-Obertassen**, einzeln a Stück 1 \mathcal{R} , kleine **Untertassen**, a Stück 4 β , **Glasdachpfannen**, a Stück 2 \mathcal{R} , **Herren- und Damen-Morgenschuhe**, mit Velg und Wollenzug gefüttert, **seidene Bänder und Blumen**, zu ganz bedeutend heruntergesetzten Preisen, empfiehlt bestens

S. Vaulsen.

Hausverkauf.

Unterzeichnete ist gewilligt, sein auf der Neustadt im 6. Quartier No. 8 belegenes Haus nebst Stall und großem Garten unter der Hand zu verkaufen.

S. Kottelmann.

Mit guten, neuen, gelben Roherbsen, pr. 1 $\frac{1}{2}$ Tonne 1 \mathcal{R} 33 β , pr. Kanne 18 β , neuen, gefalzten Härringen, pr. Stück 4 β , sauren Härringen, pr. Stück 6 β , empfiehlt sich

Tönning.

C. F. Sommer.

Außerverkauf!!!

Wegen Aufhebung des Geschäfts sollen sämtliche **Kurze, Galanterie, Glas- und Steinzeugwaaren**

gegen comptante Zahlung zum Einkaufspreis ausverkauft werden.

Tönning, den 2. August 1861.

Fr. G. Topf.

Hausverkauf.

Das der Wittve des Joh. Fr. Bumann hieselbst gehörige, bei der Stadt belegene Wohnhaus kann von mir unter der Hand gekauft werden.

Tönning, den 20. September 1861.

D. Saumann.

Hausvermittlung.

Das früher von dem Schlachter Krämer bewohnt, auf Neuweg belegene Wohnhaus kann von dem Unterzeichneten gemiethet werden.

Tönning, den 20. September 1861.

D. Saumann.

Dies Jahr, wie frühere Jahre, kaufe

Bank-Post-Bills,

zähle jedoch für **Einzahlungen** an die Union-Bank of London höhere Course als für **Bank-Post-Bills**.

Tönning, im Juli 1861.

S. Davids, jun.



Zu Auftrage der General-Steam-Navigation Company in London mache den Besondern von Dieh wiederholt die Anzeige, daß dieselbe, zum Zweck des Diehtransports, die erforderlichen, eigens hiezu eingerichteten erster Classe Dampfschiffe für dies Jahr direct nach London fahren lassen wird, und werden am Donnerstags, den 4. Juli d. J., die bekannten Dampfschiffe „**Tritent**“, Capt. **J. W. Morris**, „**Tiger**“, Capt. **R. T. Edwards**, die Fahrt eröffnen.

Die Fracht ist

für Hornvich a Stück 10 sh. ($\frac{1}{2}$ £)

„ Schuase a Stück 2 sh.

„ Lämmer a Stück 1 sh. 6 d.

Die Assurance übernimmt die General-Steam-Navigation-Company zu der festen Prämie, ohne weitere Gebühreberchnung für Hornvich zu 1 pCt.

für Schuase und Lämmer zu $1\frac{1}{2}$ pCt. unter den näher bei mir einzusehenden Bedingungen.

Tönning, den 19. Juni 1861.

J. Davids, jun.,

Agent der General-Steam-Navigation-Company.

Von Hamburg zurück gekommen, empfehle ich mich den geehrten Damen Tönning's und Umgegend mit allen zum Damenputz hinlößrenden Artikeln, als **Band, Blonden, Sammet, Seide, Blumen** etc., alles neueste Mode, und bitte um gütigen Zuspruch.

Tönning, den 4. October 1861.

Marie Wrammer, Neustadt.

Die anderwärts so sehr beliebte, neuerfundene

Pulver-Seife

ist pr. Paquet (1 \mathcal{R}) für 6 β N. M. nebst Gebrauchsanweisung zu haben in der alleinigen Niederlage für Tönning und Umgegend, bei

P. W. Boyens.

Photographisches Atelier

bei

Wwe. Andresen.

Am Sonntage, den 6. October, findet

Tanzmusik

im Schifferhause statt, wozu ergebenst einladet

J. D. Köhn.

Am Sonntage, den 6. October, findet

Tanzmusik

bei mir statt, wozu ich ergebenst einlade. Entree frei.

J. Ivers.

Bank-Post-Bills

werden zum höchsten Course gekauft von

S. Lempelius.

Weihnachtsbazar

des Tönninger Handwerkervereins

im
Locale des Herrn A. Tische.

Der Weihnachtsbazar des Tönninger Handwerkervereins beginnt am Sonntage, den 8. d. M., Nachmittags 4 Uhr, und ist von da an an den **Samstagen** von 4 Uhr Nachmittags bis **Montagen** " 10 Uhr Morgens und " " **übrigen Tagen** " 7 Uhr Abends geöffnet.

Für die Unterhaltung des Publikums, durch Musik u. s. w., ist auf's beste gesorgt und das Local hübsch decorirt. Die zu verpielenden Sachen sind neu, und schön gearbeitet.

Entree an den Sonn- und Montagen á Person 8 fl. R.-M. Kinder die Hälfte. An den übrigen Tagen kein Entree.

Tönning, den 6. December 1861.

Die Committee.

Weihnachts-Empfehlung.

Zum bevorstehenden Weihnachten empfehle ich mich mit allen zur Conditorei gehörigen Sachen, worunter ich namentlich eine gute große Auswahl **Marcipan-Sachen**, für den Tannenbaum passend, hervorhebe.

S. F. Saum, Conditior.

Victoria-Hôtel.

Heute Abend: **Sandpasteten u. Kalbfutenbraten.**

Große Weihnachts-Ausstellung,

im Bazar und im Hause, bei
S. Neubert, jun.

Weihnachts-Empfehlung.

Zum bevorstehenden Weihnachten empfehle ich mich mit einer **großen Auswahl Jugendschriften**, so wie mit **Schreibmappen, Kältsen, Papeterien, Taschen- und Notizbüchern, Stammbüchern, Gesangbüchern mit Goldschnitt, Schreibzeugen, Schreibbüchern, u. c.**

Um gütigen Zuspruch bittet

S. G. Hansen.

Tönning, den 28. November 1861.

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die in letzterer Zeit wieder so häufig vorkommenden **Verwendungen von unangegebenen Geldbeträgen in losen Briefen** sehe ich mich veranlaßt, die Bestimmungen im Patente vom 24. Mai 1854, betreffend Postverwendungen, § 5 und 11, sowie das Placet vom 16. Juni 1809, wonach die in gedachter Weise versandten Geldbeträge zum Vortheil des Angebers der Confiscation verfallen sind, dem correspondirenden Publicum hiedurch wiederholt in Erinnerung zu bringen.

Kopenhagen, den 21. November 1861.

S. Danneftjold-Samsøe,
Generalpostdirector.

G. Plog.

Mein hieselbst auf Hochsteg im 3. Quartier No. 13. belegenes Wohnhaus bin ich gewilligt unter der Hand zu verkaufen.

E. W. Senker.

Mein im 5. Quartier No. 48 in der Maderstraße belegenes Wohnhaus bin ich gewilligt unter der Hand zu verkaufen. Das Haus befindet sich jetzt in gutem baulichen Zustande. Kaufhaber wollen sich gefälligst an mich selbst wenden.
Tönning, den 7. December 1861.

Andreas Hansen.

Die obere oder untere Etage meines Hauses ist zum 8. Mai f. J. bei mir in Miete zu haben.

E. C. Schönborn.

Die Filialbank in Flensburg kauft Bankpostbills und Sterlingwechsel zu den Coursen, dia jeden Montag und Donnerstag notirt werden und die sich nach den in Hamburg notirten Sterlingcoursen richten.

Geld wird zur Verzinsung, mit 3 pCt. p. A. auf 3monatliche Kündigung entgegen-genommen.

Filialbank in Flensburg.

Torm. A. L. Esmarch.

Sonnabend,

den 4. Januar.

1862.

Nr. 1.

Herausgeber: R. J. Westphalen.

5. Jahrgang.

Theater in Tönning.

Im Saale des Herrn Dietze.

Sonntag, den 5. Januar:

Zweite Vorstellung von der berühmten

Serail-Caravane,

welche im „Alhambra“ zu Kopenhagen 268 Vorstellungen gegeben hat.

Erste und zweite Abtheilung.

Productionen der neuesten und elegantesten Luft-Gymnastik mit verschiedenen Tänzen, unter Andern: Chinesisches Fest in Peking.

Dritte Abtheilung:

Die Müller, oder das nächtliche Rendez-vous auf der Leiter.

Mittwoch, den 8. Januar:

Vorletzte Vorstellung mit neuem Programm.

Zum Schluß: Bierrot in tausend Aengsten, tomische Pantomime.

Donnerstag den 9. Jan.:

Letzte Vorstellung mit neuem Programm. Zum Schluß:

Jocco,

der brasilianische Affe.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr.



Theater in Garding.

Im Saale des Herrn Nootbaar finden Dienstag, den 7. Januar, Freitag, den 10., und Sonntag, den 12., Vorstellungen der berühmten

Serail-Caravane statt, deren Programm durch Zettel bekannt gemacht wird.

Entree: Erster Platz 2 Mk. 8 fl. R.-M.

Zweiter Platz 1 Mk. 8 fl. R.-M.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Unterzeichneter sucht zu Dlern einen Lehrling.

H. Saks, Sattler.

Hausverkauf.

Mein auf Herrengraben belegenes Haus, worin sich 2 Stuben und ein großer Stallraum, sowie eine vorzüglich gute Cisterne befindet, sich daher vorzüglich zur Milchwirthschaft eignet, kann von mir unter der Hand gekauft werden.

Paul Babusen.

Tönning, den 20. December 1861.

Gute Föhringer Kartoffeln
bei W. Baumgarten.

Am Montage, den 6. Januar, Nachmittags 4 Uhr, wird die Inspection der hiesigen Arbeitsanstalt eine Licitation über Anlieferung von Mehl u. Gröhe im hiesigen Arbeitshaufe abhalten, und werden Liebhaber eingeladen, sich zur gedachten Zeit in der Arbeitsanstalt einzufinden zu wollen.

Tönning, den 3. Januar 1862.

A. H. Rickerts,
Namens der Inspection.

Anzeige.

Keinen Schülern in Tönning mache ich hiemit die ergebene Anzeige, daß ich nach einigen Wochen wieder in Tönning eintreffen werde, um den Unterricht sodann ohne Unterbrechung fortzusetzen.

Hamburg, Gade December 1861.

H. Stapelfeldt.

Tönninger Handwerkerverein.

Dieserjenige Mitglieder des Tönninger Handwerkervereins, welche geneigt sind, auf 1 Jahr ihre Localitäten dem Verein zu vermieten, wollen ihre Anerbietungen bis zum 18 d. M. schriftlich und versiegelt beim Präsidenten d. V., Herrn Sammann einreichen, wofolbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Ferner werden diejenigen Vereinsmitglieder, welche die Geschäfte des Boten auf 1 Jahr zu übernehmen wünschen, aufgefordert, ihre Meldungen nebst Angabe ihrer Forderungen beim Präsidenten bis zum 15. d. M. abzugeben.

Die Direction.

Am Sonntage, den 5. Januar, findet

Tanzmusik

bei mir statt, wozu ich ergebenst einlade.

H. F. Bumb auf Norwegen.

Vorzüglich schöne

- Candle Kohlen,
- Muller grobe do.,
- Hartlepooler Ruß- do.,
- Newcastle Schmiede- do.,
- Schottische grobe do.

sind zu billigen Preisen frei in's Haus geliefert zu bekommen bei

H. Sempelius.

Unterzeichneter empfiehlt sich mit guten Kartoffeln.
Bumb auf Norwegen.

Bekanntmachung.

Von den Stadtcollegien ist beschloffen worden, daß eine Abend-Nachschule für arme Kinder und für Kinder der in hiesiger Stadt wohnenden Arbeitsleute für öffentliche Rechnung errichtet werden solle.

In dieser Veranlassung werden diejenigen Personen, die vermeinen, qualificirt zu sein, einer solchen Nachschule vorzulieben, hiemitteltst aufgefordert, innerhalb einer Zeit von 14 Tagen sich im hiesigen Stadtconsulat zu melden und dabei zugleich die Bedingungen anzugeben, unter welchen sie bereit sind, die Schule zu übernehmen und für das erforderliche Local nebst Licht und Heizung zu sorgen.

Tönning, den 25. Februar 1862.

Namens der Stadtcollegien:
W. Goos.



Im Auftrage der **General-Steampship-Company** in London zeige ich den Versendern von Vieh an, daß obige Company ihre eigends für den Viehtransport eingerichteten erster Classe Dampfschiffe dies Jahr, sobald hinreichend Vieh angemeldet, **direct** nach London fahren lassen wird. Die **Assurance** für **Vornvieh** und **Schaafe** übernimmt die General-Steamp-Navigation-Company.

Tönning, den 6. März 1862.

J. Davids jun.,
Agent der G.-St.-N.-Company.

Bekanntmachung.

Am einsehenden **Mittwoch, den 12. d. M.**, wird für Rechnung der hiesigen Stadtcasse

- 1) das der Stadt gehörige, im 2. Quart. sub No. 44 hieselbst belegene, vormals Schütt'sche Haus nebst Garten öffentlich meistbietend veräußert, und
- 2) die Uebernahme des Fegens und Reinigens der städtischen Plätze und Straßenstrecken, so wie der Aufsicht und des Weinhaltens der städtischen Wasserlösung, öffentlich mindestfordernd verlicittirt werden.

Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst am gedachten Tage, **Nachmittags 5 Uhr**, im Hause des Gastwirths **H. Kruse**, woselbst in termino die bezüglichen Bedingungen verlesen werden, einfinden.

Tönning, den 6. März 1862.

G. Jacobs.

Bekanntmachung.

Es wird hiedurch zur öffentlichen Kunde gebracht, daß die Liste über diejenigen Einwohner in hiesiger Stadt, die sich als berechtigt zur Theilnahme an den unmittelbaren Wahlen für den Reichsrath gemeldet haben, in der Zeit vom 1. März, d. J. bis zum 8. f. M. auf dem Rathhause hieselbst zur allgemeinen Einsicht ausgelegt sein wird.

Wer demnach vermeinen sollte, daß ein Nichtberechtigter in die Wahlliste aufgenommen worden, hat vor dem 12. März d. J. seinen Antrag wegen Ausstaltung eines solchen Schriftlich einzureichen und zugleich die diesen Antrag motivirenden Gründe kurz anzugeben.

Am Sonnabend, den 15. März d. J., Vormittags 11 Uhr, wird alsdann in einer öffentlichen Sitzung auf dem Rathhause hieselbst über die zur Liste gemachten Einwendungen vom Wahlcollegio entschieden werden.

Tönning, im Wahlcollegio für die unmittelbaren Wahlen zum Reichsrath, den 17. Februar, 1862.

W. Goos.
L. F. Haase. L. G. Haase.

Druck von **H. G. Hansen** in Tönning.

Die Anzeigenblätter wurden uns freundlicher Weise von Herrn Erich Ebsen, Tönning, Deichgrafenstr.17, zur Verfügung gestellt.